

# Generationenbahnhof Erlau

**ALTES** bewahren

**ZUKUNFT** gemeinsam gestalten

**NEULAND** gewinnen

Jana Ahnert, Generationenbahnhof Erlau e.V.  
LEADER-Region Land des Roten Porphyrs



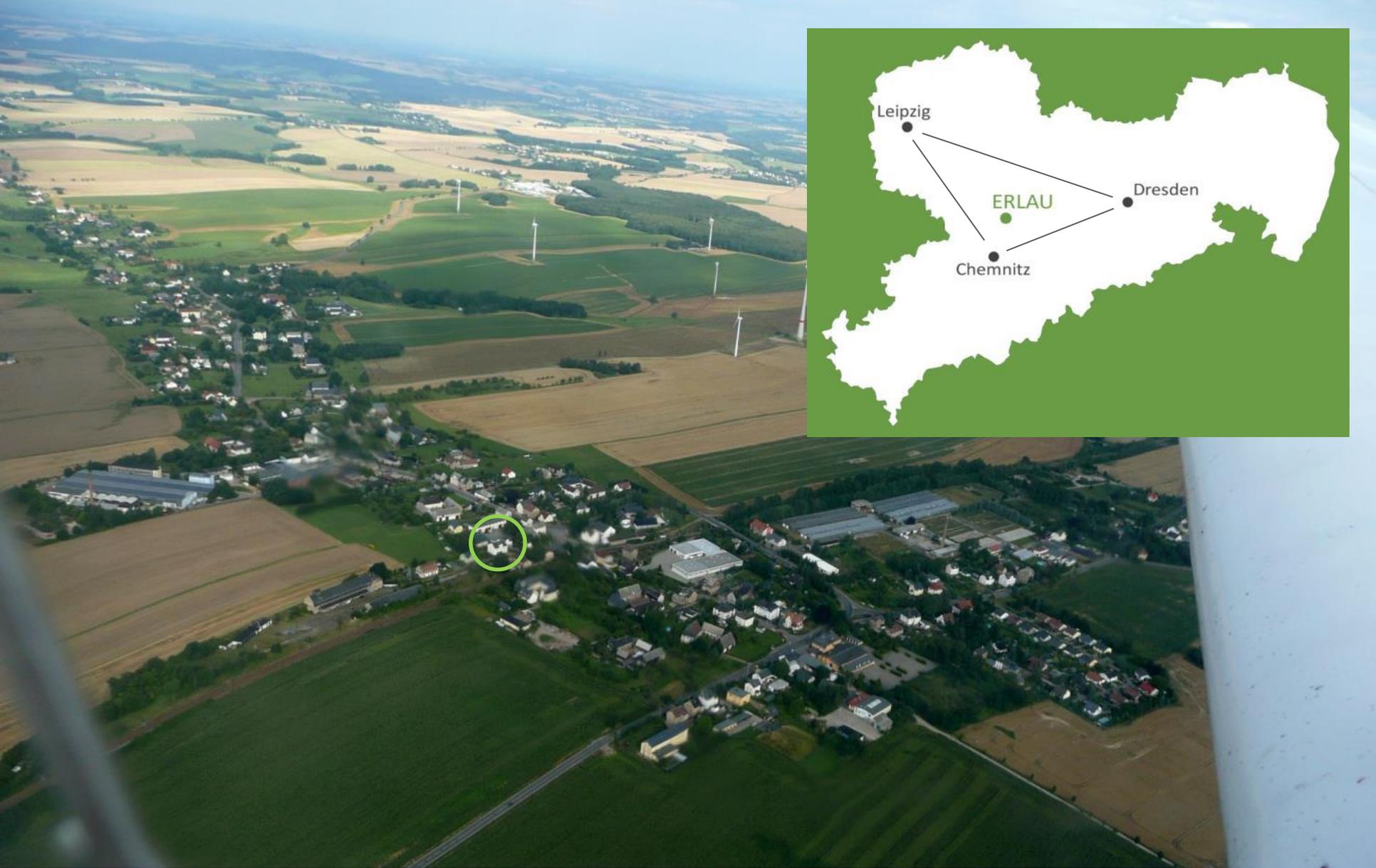
GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



## GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

# Pflege und Versorgung der älteren Menschen



## Altes Haus – Neues Leben



GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Visualisierungen: Studierende der TU Dresden, Fakultät Architektur, WS 2012/13

mitinandERleben  
**GENERATIONENBAHNHOF ERLAU**



Entwicklungsprogramm  
 für den ländlichen Raum  
 im Freistaat Sachsen  
 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
 ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



## GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



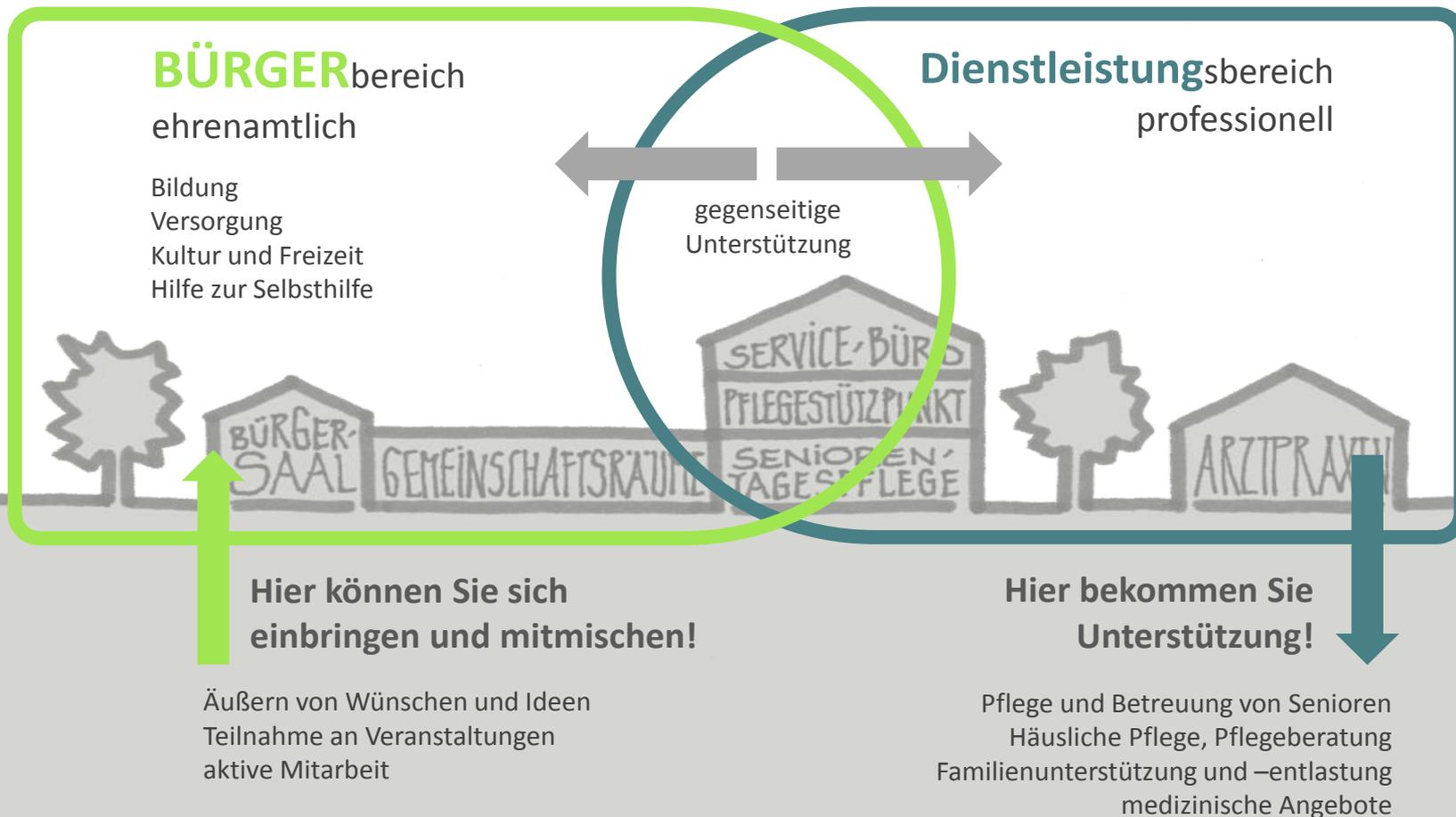
Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

# Das Konzept GENERATIONENBAHNHOF

Bürgerengagement und professionelle Angebote gehen Hand in Hand



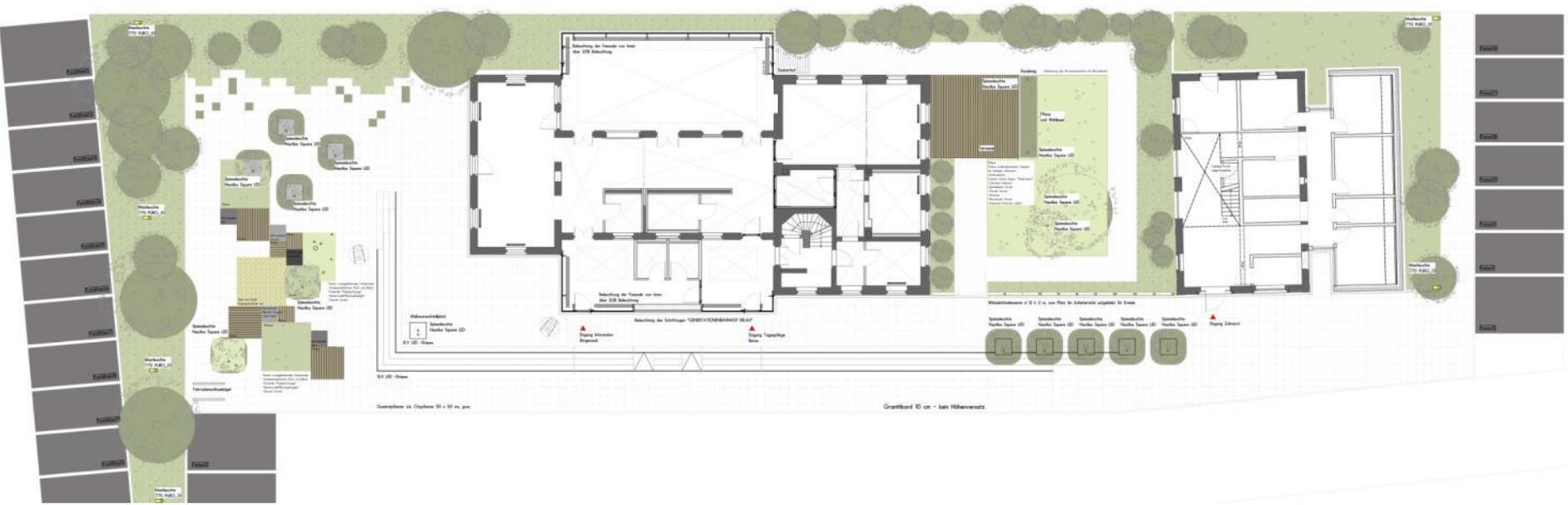
GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



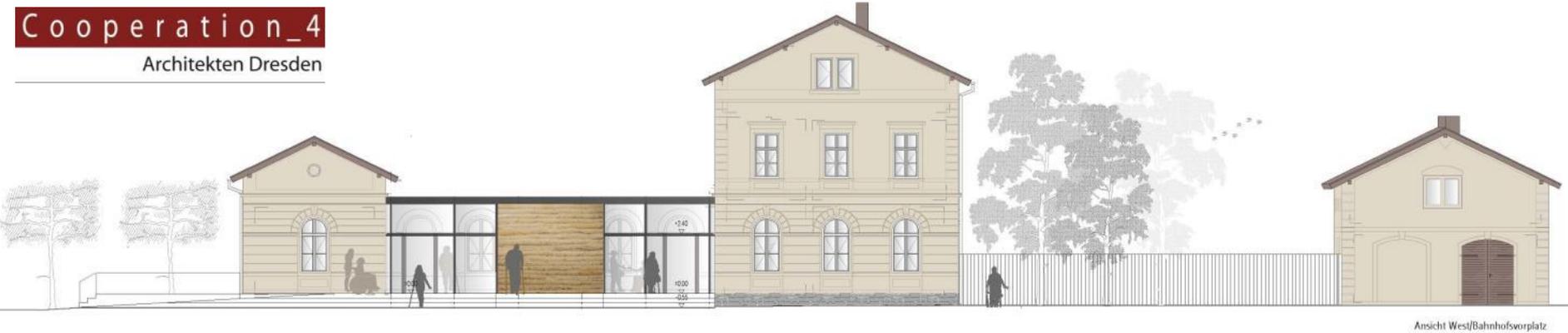
Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



**Cooperation\_4**  
Architekten Dresden



Bauantrag – Planung: cooperation 4 architekten, Dresden



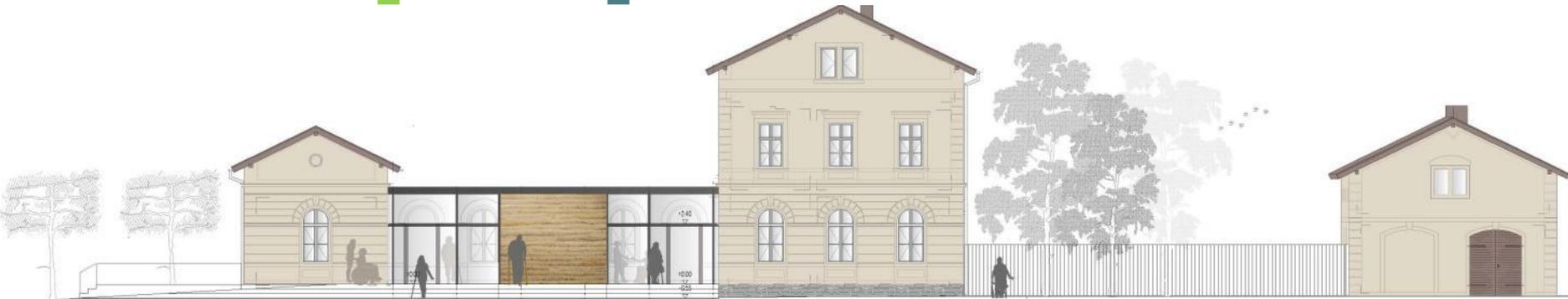
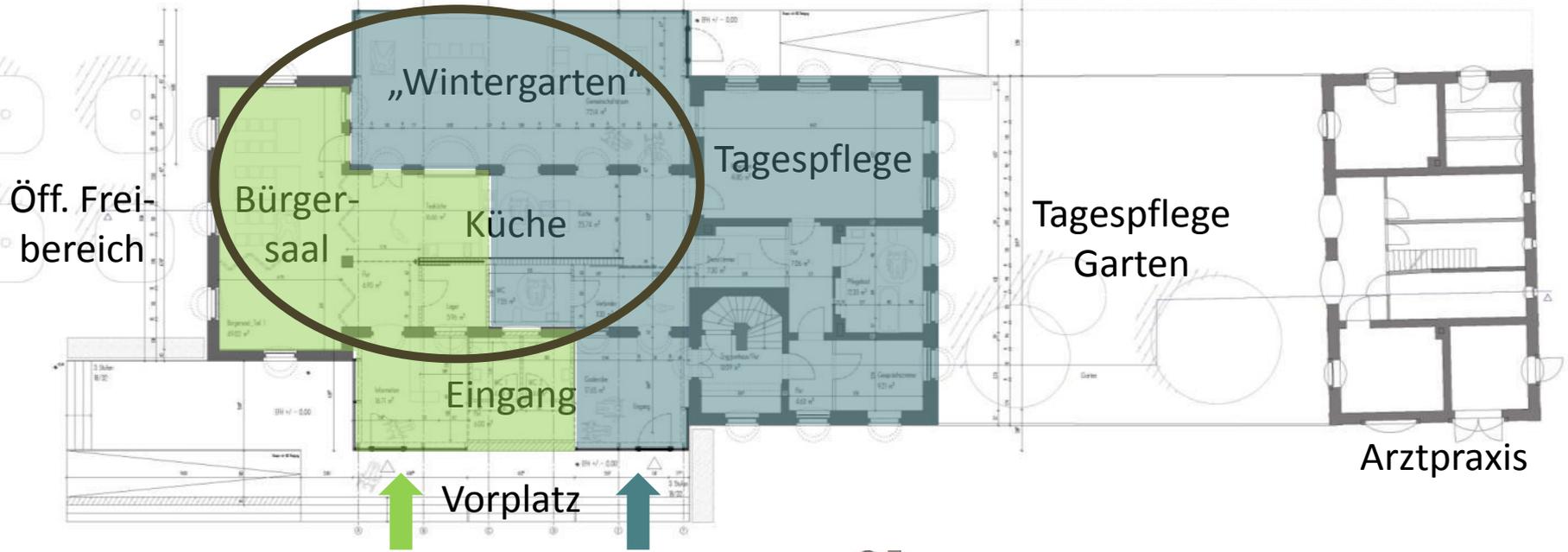
Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

BÜRGERBEREICH

SENIORENTAGESPFLEGE



Ansicht West/Bahnhofsvorplatz

GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



## Mai 2014 – Vereinsgründung 2015/16 Förderprogramm „Neulandgewinner“ der Robert Bosch Stiftung



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



# GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



**Neuigkeiten von der Baustelle** Die Abrissarbeiten sind weit fortgeschritten und die Rohbauform hat ihre Arbeit aufgenommen. Alle Versorgungsleitungen sind dank fleißiger Unterstützung des Bauhofes verlegt und ins Gebäude geführt. Weitere Werke sind bereits vergeben und stehen somit in den Startlöchern: Dachdecker, Zimmerleute, Metallbauer... An der Außenfassade und den Dächern geht es also demnächst zur Sache.



Auch im Innenbereich hat sich einiges verändert:  
Nicht notwendige Einbauten, Putz und Deckenverkleidungen wurden entfernt.  
Der Keller ist sandgestrahlt worden.  
Die alten Sammelröbren sind verfüllt, im Außenbereich wurden Baumstümpfe entfernt.  
oben: Dachgeschoss  
links: Keller

## Im Erlauer Bahnhof startet eine neue Zeitrechnung

Wo einst Passagiere auf Züge warteten, Bewohner sich zum Feierabendbier trafen und Fahrtenleiter Schranken per Hand kurbelten, ist gestern Baubeginn für ein sächsisches Vorzeigeprojekt gewesen: Erlaus Bahnhof der Generationen.

VON ANDY SCHARF

**ERLAU** – Bislang noch ein seltsames Bild vor der Bahnhofsrinne: Ein Dutzend Krippe der Kita wuselt und lächert. Dorfbewohner stehen in Gruppen, von einem Puk auf den anderen wippend. Denn es ist windig und empfindlich kühl an diesem Mittwochnachmittag in Erlau. Doch für eine kurze Zeit zieht Leben im 187er-Straßen-Dorf ein. „Der Beginn der Generationen wird gepannt“, betont Bürgermeister Wolfgang Ahnert (parteilos). Mit diesen Worten leitet er den Wandel der geschichtsreichen Immobilie zu einem modernen Generationenbahnhof ein. Der Umbau des 125 Jahre alten Gebäudes beginnt.

**Bundesweites Vorzeigeprojekt**

Und der Zeitplan ist straff. Bis Ende des Jahres muss die Hülle sanziert sein; im Frühjahr 2017 soll mit Tagespflege, Bürger-Café, Vereins- und Anzimmern Leben einziehen. Akzentpunkt: Die Gemeinde als Bauherr dem bisherigen Plan etwa ein halbes Jahr hinterher – doch das muss bei einem „Jahresprojekt“ wohl auch so sein. Dafür ist die Finanzierung laut dem Bürgermeister faktisch in trockenen Tüchern: Im März soll der Fördermittelscheck über etwa 500.000 Euro überreicht werden. Sogar neue Geldquellen für das 1,2-Millionen-Euro-Projekt sind in Aussicht: Ab 2017 könnten weitere 100.000 Euro aus einem Fördertopf fließen, um den Bahnhof mit Angeboten und Dienstleistungen zu füllen. „Früher konnten die Menschen beim Bäcker, Fleischer und im Konsum reden. Vieles davon fehlt auf Dörfern heute. Dort setzen wir an“, erklärt Ahnert.

Die Robert-Bosch-Stiftung hat das Projekt mit 50.000 Euro gekürzt – denn öffentliche Bereiche für alle Bürger vertragen sich mit der Pflege und anderen Angeboten. „Dieses Bahnhofprojekt ist in Mitleidenschaft, dem Freistaat und wohl in ganz Deutschland „einmalig“, betont Wolfgang Ahnert.

Einmalig sind auch Geschichten, die sich in und um die Immobilie ereignen.



Von Erlauern für Erlauern: im Generationenbahnhof sollen sich Jung und Alt treffen.

FOTOS: MARCO DEL



So soll er ab Frühjahr 2017 aussehen: Erlaus Bahnhof der Generationen. Im Inneren sollen eine Tagespflege für Senioren, ein Bürger-Café, Vereinsräume und ein Zahnarzt einziehen. GRAF, UBERALL MITTENS: MARIANNE VON GAEBERN; UNTER: JANA AHNERT

eigenen haben. Dieter Weigel hat 1957 im Erlauer Bahnhof seine Lehrlingsausbildung bei der Deutschen Reichsbahn begonnen – bis in die 1970er-Jahre kurbelte er Schranken hoch und setzte Signale. „Schöne Zeiten. Wir haben viel Bildung gemacht“, erinnert der 72-Jährige. So seien Briefe mit frei erfundenen Anweisungen an Kollegen in benachbarten Stationen versandt worden.

„Einmal kam ein Waggon mit Schafen. Wir haben Anweisungen verschickt, dass die Tiere getränkt werden müssten. Es gab Kollegen, die sind tatsächlich mit Wasser-

em kommandiert“, berichtet Weigel. Die Erlauer Urinwohnerin Margitta Kern, die via a via des Bahnhofes wohnt, erinnert sich an unvergessene Schwatz-Runden am Bahnübergang.

**Auch Muttermilch befördert**  
„Die Schranken waren oft und gefühlt eine Drogbarriere unter. Die Zeit haben wir zum Flausch genutzt. Und dann ging es in den Konsum.“ Sie findet sie es schade, dass heute aus Kostengründen viele Strecken stillgelegt werden und Bahnhöfe verfallen. Doch die Bahn hat nicht nur Schafe und Personen, sondern

auch Muttermilch befördert. Über schräge Milch wurde nach Chemnitz gefahren und an Kliniken verteilt, erinnert sich eine Erlauerin. Dieter Mirowsky hat als Jungfer in der Bahnhofsstation oft Bier für den Vater geholt. Auch Details tauschen von dem geistigen Auge des 63-Jährigen auf: So seien die Toilettenrinnen gereinigt gewesen, um sie besser abfließen zu können. Dies sind andere alte Geschichten könnten ab 2017 im neuen Bahnhof erzählt werden. „Es ist wichtig, dass das Projekt klappt. Es gibt außer dem Zusammenhalt und der Ruhe kaum noch etwas im Dorf“, sagt Regina Leuter.

## Baustart am Ottendorfer Bach soll am 11. April sein

Finanzierung wegen strittiger Eigentumsfrage noch ungeklärt

VON UWE WOLFF

**OTTENDORF** – Wie die Mittelanierung des Brücken-, Stützmauer- und Fußwegbaus am Ottendorfer Bach (Kreuzstraße) durch die Gemeinde Lichtenaue gestaltet wird, ist noch nicht geklärt. Bürgermeister Andreas Graf (CDU) zog eine entsprechende Beschlussvorlage zur jüngsten Gemeinderatssitzung zurück. Der Landkreis will in Ottendorf zwei Brücken innerhalb der Hochwasserschadensbeseitigung sanieren und durch einen Neubaubau ersetzen. Laut einer Sprecherin des Landratsamtes läuft zurzeit die Ausschreibung für das Bauprojekt. Baubeginn soll am 11. April sein. Dabei soll auch die zwischen den Brücken liegende Stützmauer erneuert und die Straße grundhaft ausgebaut werden. In diesem Zusammenhang soll auch der Fußweg erneuert werden.

Der Gehweg soll auf der Kappe der Stützmauer verlaufen. Grund für die Vertagung der Vorlage sei die ungeklärte Eigentumsfrage, sagte Graf. Es gehe darum, zu klären, wem die Stützmauer gehört.

Der Landkreis hat inzwischen die Kommune angeschrieben und zu diesem Thema ebenfalls Klärungsbedarf angemeldet, ließ es sich unter anderem noch abstimmen werden, wer Eigentümer der Stützmauer ist und wie die Finanzierung der Baumaßnahme aufgeteilt wird. „Eventuell kann man den Bau der Brücken separat ausarbeiten, damit begonnen werden kann“, sagte der Bürgermeister. Die Stützmauer könne später ausgeschrieben werden, wenn alle offenen Fragen geklärt sind. Er bittet die Grundstückseigentümer, dass die Vorlage zur nächsten oder übernächsten Gemeinderatssitzung erneut beraten wird. (mh)

## NEUCHAPPING Neuaufgabe der Kellerflührungen

**MITWEIDA** – Die Mitarbeiter des Mittweider Museums „Alte Flurhüser“ öffnen Anfang März beim Mittweider Nachhopping wieder die Türen der Keller unter dem Museum, unter dem Kirchhof und am Altmittweider Bach. Das teile das Museum mit 18 und 20 Uhr werden Führungen durch die unterirdischen Räume angeboten. Feste Schuhe und Taschenlampen sind mitzubringen. (fp)



## GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

[www.generationenbahnhof.de](http://www.generationenbahnhof.de)  
[www.gemeindeerlau.de](http://www.gemeindeerlau.de)



GENERATIONENBAHNHOF ERLAU



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete